



**Gemeinsamer Antrag
der Marktgemeinderatsfraktionen**



**CSU-Fraktion
im Markt Eckental**

CSU-Fraktion, Ohmstr. 2a, 90542 Eckental

Markt Eckental
Frau Bürgermeisterin Dölle
Rathausplatz 1
90542 Eckental

Eckental, 18.10.2022

Radwegeverbindung Frohnhof/Stöckach

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,
liebe Kolleginnen und Kollegen des Marktgemeinderates,
sehr geehrte Damen und Herren,

eine Bürgerin aus Unterlindelbach hat sich in den letzten Tagen an die Fraktionen des MGR mit dem Anliegen gewandt, die Wegeverbindungen zwischen Frohnhof und Stöckach baulich zu verbessern. Diese Wegeverbindungen sind sicherlich nicht nur Radwege, sondern auch Wirtschaftswege für die anliegenden landwirtschaftlichen Grundstücke. Gleichwohl erachten wir das Anliegen der Bürgerin für durchaus berechtigt.

Folgendes möchten wir dazu festhalten:

1. Teilstück ab der Frohnhof Mühle

Dieser Bereich ist weitgehend mit relativ groben wassergebundenen Material hergestellt und hat sehr viele Schlaglöcher. Nicht nur für Radfahrer ist diese Strecke durchaus problematisch.

2. Teilstück zwischen Dillbergstraße und Gemeindegrenze

Eine längere Teilstrecke wurde bereits vor längerer Zeit mit Asphaltaufbruch hergestellt. Diese damalige durchaus wirtschaftliche Bauweise führt neben den vielen Schlaglöchern inzwischen zu gravierenden Unebenheiten. Für den Radfahrer ist dieser aktuelle Bauzustand alles andere als positiv.

Zusammenfassend ist festzustellen, dass für beide Teilbereiche ein erheblicher baulicher Verbesserungsbedarf besteht. Folgende Aspekte unterstreichen die Dringlichkeit dieser Maßnahme:

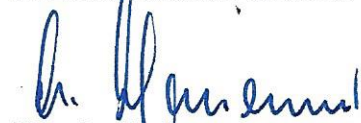
- a) Die Strecke Frohnhof/Stöckach hat ganz eindeutig eine überörtliche Verbindung. Sie verbindet beide Gemeinden und beide Landkreise. Gleiches gilt für die Naherholung und für den Radsport und wohl auch für den Schülerverkehr.
- b) Die anfallenden Baukosten können weitgehend über den allgemeinen Straßenunterhalt des Haushaltsjahres 2023 finanziert werden.
- c) Die Aufnahme dieser Wegeverbindung in das gemeindliche Radwegekonzept muss geprüft werden.
- d) Im Weiteren besteht nach unserer Kenntnis die grundsätzliche Möglichkeit, diese offensichtliche Generalsanierung in das laufende Jahresprogramm des Vereins für Naherholung und Landschaftspflege um Erlangen e.V. einzubinden. Die ganz klare überörtliche Bedeutung dieser Wege begründet diese Möglichkeit.

Wir stellen daher folgenden **Antrag**:

- a) Der MGR bzw. der BUA beschließt die grundlegende Sanierung der Wegeverbindungen zwischen Frohnhof und Stöckach. Die Verwaltung wird beauftragt, ein bautechnisches Konzept zu erarbeiten sowie die Kosten zu ermitteln und die Maßnahme zeitnah aus Mitteln des Haushalts 2023 umzusetzen.
- b) Die Aufnahme der Wegeverbindung in das gemeindliche Radwegekonzept ist zu klären.
- c) Die Verwaltung wird beauftragt, mit dem Verein für Naherholung und Landschaftspflege um Erlangen e.V. die Aufnahme in dessen Jahresprogramm sowie die entsprechenden Fördermöglichkeiten zu klären.

Wir gehen davon aus, dass in dieser durchaus wichtigen Frage zumindest ein weitgehender politischer Konsens besteht und danken für die positive Begleitung.

Mit freundlichen Grüßen



Martin Hofmann
Fraktionsvorsitzender CSU



Nico Engelhardt
Fraktionsvorsitzender JU